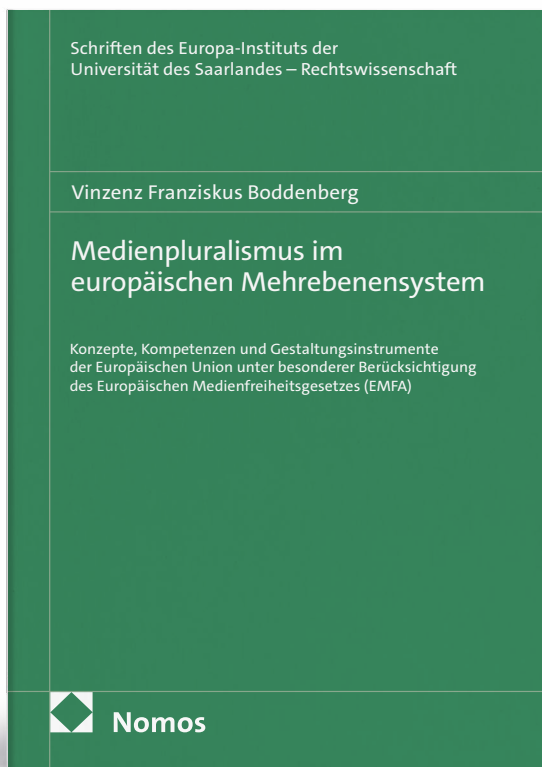




Medienpluralismus im europäischen Mehrebenensystem

Konzepte, Kompetenzen und Gestaltungsinstrumente der Europäischen Union unter besonderer Berücksichtigung des Europäischen Medienfreiheitsgesetzes (EMFA)

Von Dr. Vinzenz Franziskus Boddenberg

2026, 390 S., brosch., 134,– €

ISBN 978-3-7560-4332-3

E-Book 978-3-7489-7193-1

(Schriften des Europa-Instituts der Universität des Saarlandes – Rechtswissenschaft, Bd. 117)



Aufgrund des wachsenden Drucks auf Medien in einigen Mitgliedstaaten stellt sich die Frage, inwieweit die Union Medienpolitik mitgestalten kann. Der Erlass des Europäischen Medienfreiheitsgesetzes hat die Debatte um Chancen und Risiken unionaler Regulierung neu entfacht.

Die Monographie untersucht das europäische Verständnis von Medienpluralismus und seine Verankerung im Europarecht. Welche Möglichkeiten hat die EU, um Medienvielfalt zu schützen, und welche kompetenziellen Grenzen muss sie beachten? Die Arbeit analysiert Instrumente der Union zur Sicherung von Medienpluralismus und beleuchtet, wie das Spannungsverhältnis zwischen unionaler Binnenmarktregulierung und mitgliedstaatlicher Kulturpolitik ausgewogen aufgelöst werden kann.

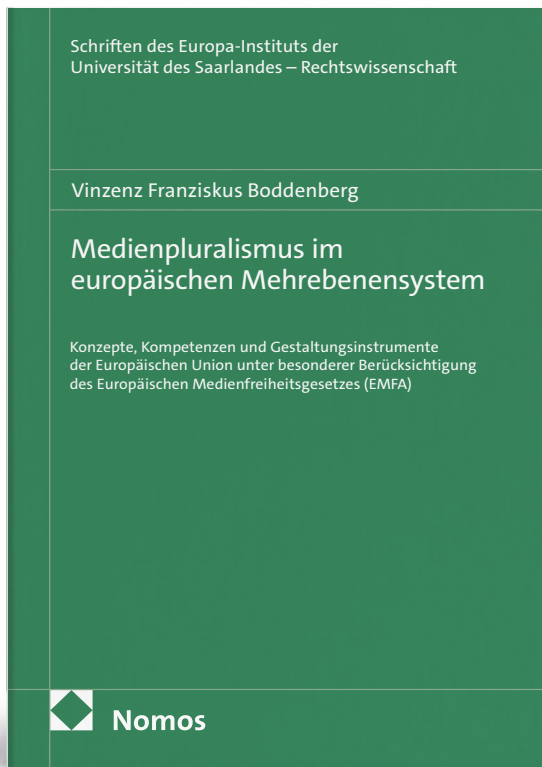
Digital verfügbar auf [inlibra.com](https://www.inlibra.com)

Bestellen Sie im Buchhandel oder versandkostenfrei unter [nomos-shop.de](https://www.nomos-shop.de) | Kundenservice +49 7221 2104-222 | service@nomos.de

Alle Preise inkl. Mehrwertsteuer



Nomos



Medienpluralismus im europäischen Mehrebenensystem

Konzepte, Kompetenzen und Gestaltungsinstrumente der Europäischen Union unter besonderer Berücksichtigung des Europäischen Medienfreiheitsgesetzes (EMFA)

By Dr. Vinzenz Franziskus Boddenberg

2026, 390 pp., pb., € 134.00

ISBN 978-3-7560-4332-3

E-Book 978-3-7489-7193-1

(Schriften des Europa-Instituts der Universität des Saarlandes – Rechtswissenschaft, vol. 117)

In German



In light of growing pressure on the media in some of its Member States, the question arises to what extent the Union can shape media policy. The adoption of the European Media Freedom Act has reignited the debate on the opportunities and risks of Union regulation.

This work examines the European understanding of media pluralism and its legal anchoring in European law. What possibilities does the EU have to protect media pluralism, and what competence limits have to be observed? The work assesses Union instruments to safeguard pluralism and explores how the tension between internal market regulation and Member States' cultural policies can be balanced.

Available digitally at [inlibra.com](https://www.inlibra.com)

Available in bookstores or free of shipping costs at [nomos-shop.de](https://www.nomos-shop.de) | Customer Service +49 7221 2104-222 | service@nomos.de

All prices include VAT



Nomos